

Inspiration

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **107 (2016)**

Heft 6

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

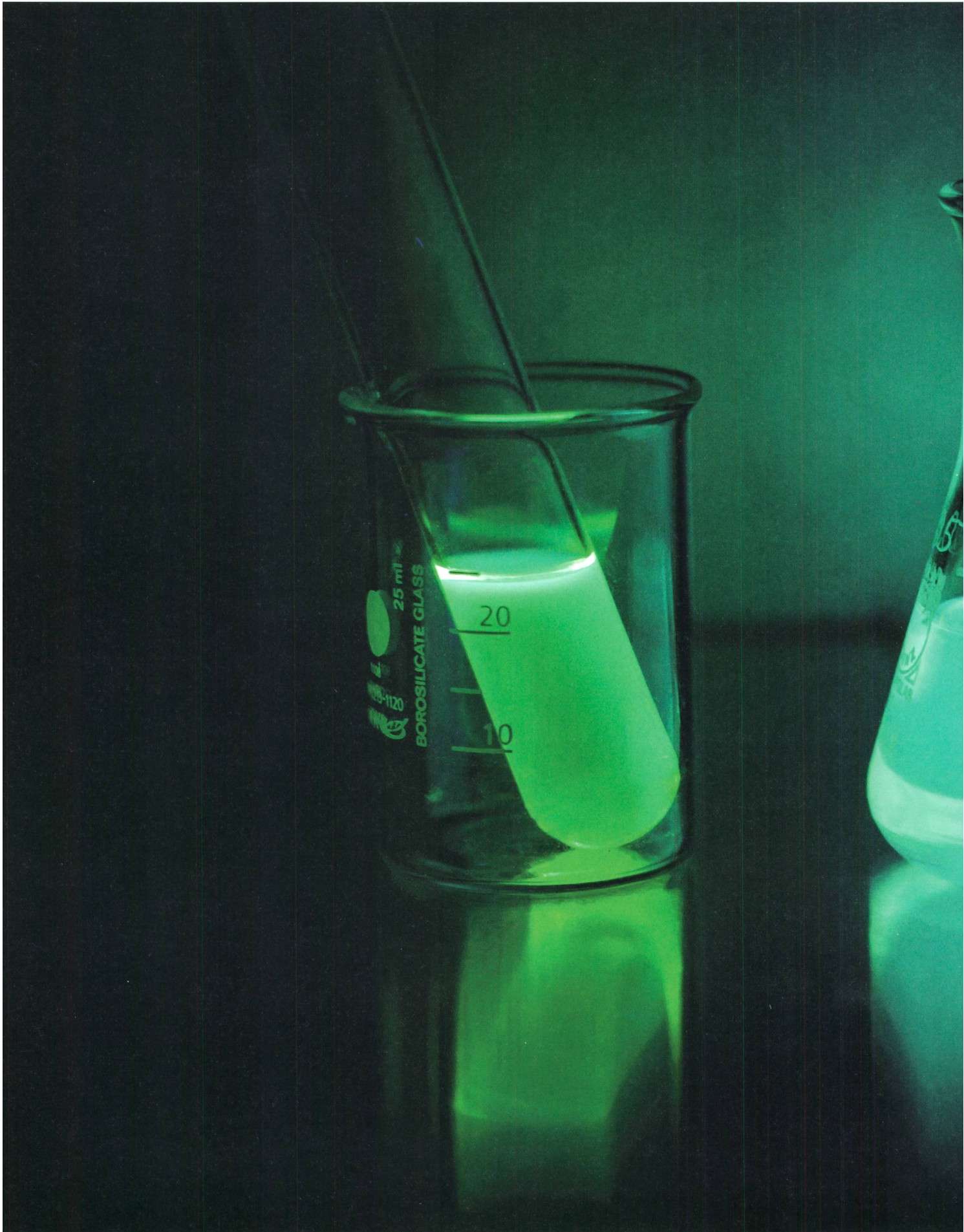
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

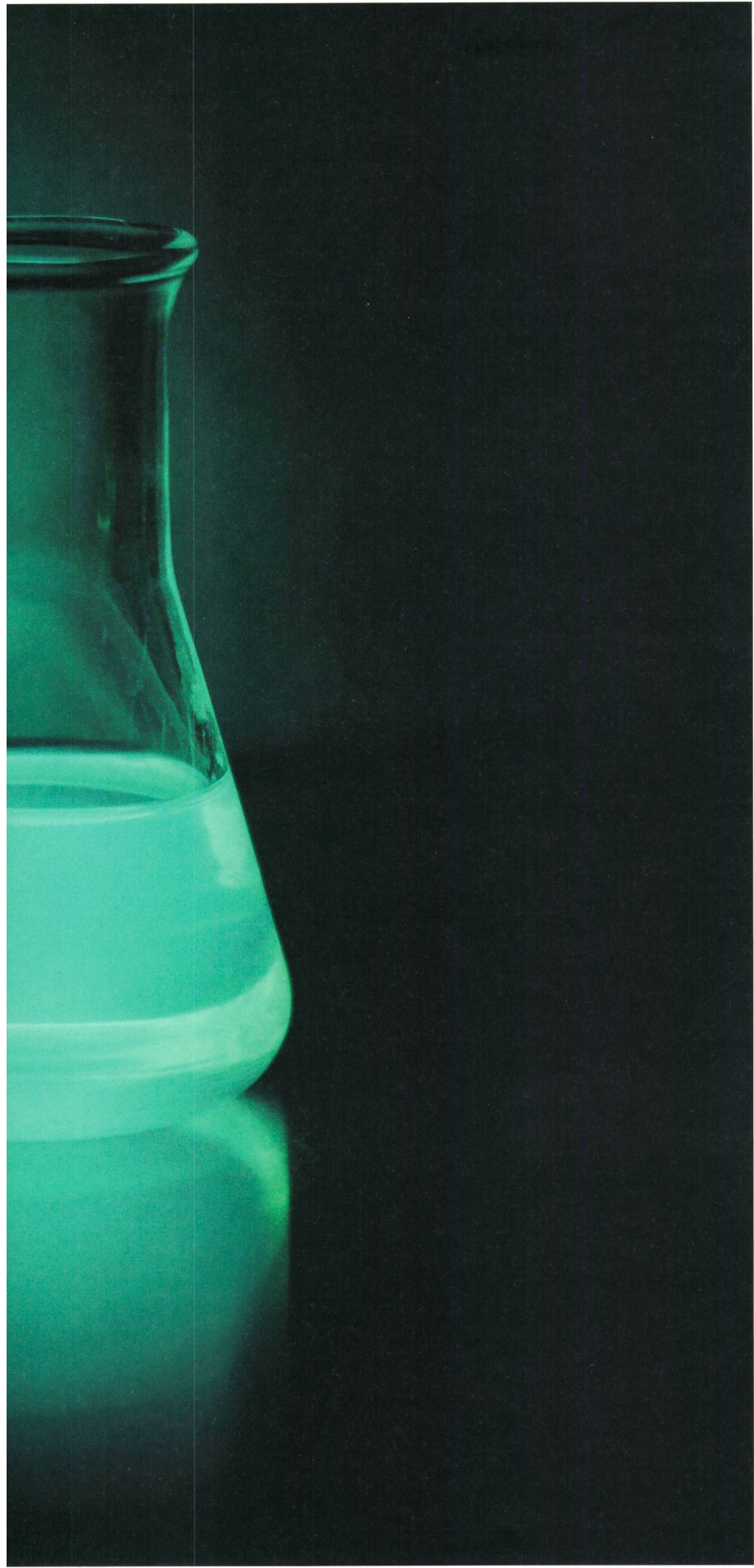
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





TU Wien

Organische Elektronik aus Eintopf

Bestimmte organische Materialien wie Cyanoarene lassen sich für elektronische Bauteile nutzen. An der TU Wien gelang es nun, ein einfaches Herstellungsverfahren für Cyanoarene zu entwickeln, bei dem zwei verschiedene Reaktionsschritte im selben Reaktionsgefäß ablaufen – eine sogenannte «Eintopfreaktion». Bei dieser Reaktion werden die gewünschten Verbindungen aus relativ einfachen, kommerziell erhältlichen Chinonen synthetisiert.

Cyanoarene bilden eine Materialklasse, die für die organische Elektronik besonders interessant ist. In Zukunft könnte man aus solchen Molekülen Feldeffekttransistoren und andere elektronische Bauteile herstellen. Zudem sind die Cyanoarene für organische Leuchtdioden einsetzbar und fluoreszieren sehr stark. Nun soll untersucht werden, welche Cyanoarene sich für elektronische Anwendungen besonders gut eignen. No

Électronique organique one-pot

Certains matériaux organiques tels que les cyanoarènes peuvent être utilisés pour la réalisation de composants électroniques. L'Université technique de Vienne (Autriche) est à présent parvenue à concevoir une méthode de fabrication simple pour les cyanoarènes durant laquelle deux étapes de réaction différentes se produisent dans le même récipient : une réaction dite «one-pot» ou monotope. Au cours de cette réaction, les composés souhaités sont synthétisés à partir de quinones relativement faciles à trouver dans le commerce.

Les cyanoarènes forment une catégorie de matériaux qui se révèle particulièrement intéressante pour l'électronique organique. En effet, de telles molécules permettraient de fabriquer des transistors à effet de champ, ainsi que d'autres composants électroniques dans le futur. De plus, les cyanoarènes présentent une très forte fluorescence et sont utilisables pour des diodes électroluminescentes organiques. Les recherches menées ont désormais pour but d'identifier les cyanoarènes qui correspondront le mieux pour les différentes applications électroniques. No



LAHMEYER Compactstation®

- Bereits über 70.000 Stationen weltweit in Betrieb
- Stations-Design bis 3.800 kVA und 36 kV
- geringe Masse, einfacher und ökonomischer Transport
- hoher Korrosionsschutz
- Integrierte Ölauffangwanne
- Farbdesigne nach Kundenwunsch.



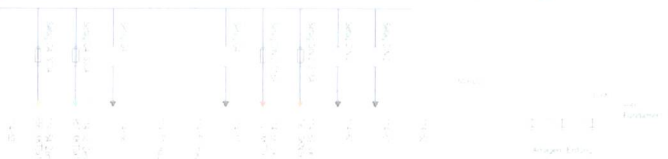
Kontakt: +41 62 858 91 00 / E-Mail: info@sgb-smit.ch / www.sgb-smit.ch

Verkauf - Lieferung - Projektierung - Beratung

- Leistungstransformatoren bis 1.200 MVA
- Mittelleistungstransformatoren bis 20 MVA
- Verteiltransformatoren bis 2.500 kVA
- Giessharztransformatoren bis 25 MVA
- LAHMEYER Compactstation®



Im Einsatz für die Werterhaltung von Transformatoren und Kühlsysteme.



trafopower ag
5012 Schönenwerd
Tel +41 62 858 91 91

www.trafopower.ch
info@trafopower.ch

NEKAS

Das Branchentool zur effizienten und professionellen Abwicklung des Regulierungsprozesses für Schweizer Verteilnetzbetreiber

Jetzt bestellen und profitieren!

Mit NEKAS machen Sie...

- Anlagenbuchhaltung
- Kostenrechnung
- Kostenwälzung
- Preissimulation und Preisfindung
- ElCom-Report einfach auf Knopfdruck

Infos zu NEKAS...

- Standardlösung der Branche, bringt Unabhängigkeit von Dienstleistern & Beratern
- Weiterentwicklung NEKAS wird durch eine ERFA-Gruppe des VSE begleitet
- Regelmässige Updates durchs Jahr
- Dadurch immer auf dem neusten Stand
- Erfüllt die Vorgaben des Regulators (ElCom)

Über 250 Unternehmen setzen NEKAS erfolgreich ein. Breit abgestütztes und bewährtes Branchentool. www.strom.ch/nekas

